



## **Kleine Anfrage**

des Abgeordneten Dr. Heiner Garg (FDP)

und

## **Antwort**

**der Landesregierung** – Minister für Wirtschaft, Technologie und Verkehr

### **Ansprüche des Landes gegenüber der 'ohltec AG'**

1. Bestehen Ansprüche und/oder Forderungen des Landes gegenüber der ,ohltec AG'?

- Falls ja, seit wann und in welcher Höhe bestehen diese gegenüber der ,ohltec AG'?

Ansprüche und/oder Forderungen des Landes gegenüber der „ohltec AG“ bestehen nicht.

Die steuerlichen Verhältnisse des Unternehmens unterliegen dem Steuergeheimnis gem. § 30 der Abgabenordnung.

2. Hat sich das Land finanziell an Entwicklungen der ,ohltec AG' beteiligt bzw. Entwicklungen der ,ohltec AG' gefördert?

- Falls ja, um welche Entwicklungen handelt es sich hierbei und auf welche Beträge belaufen sich die finanziellen Beteiligungen bzw. die Fördervolumina?
- Bestehen aus finanziellen Beteiligungen an Entwicklungen und/oder Förderungen von Entwicklungen der ,ohltec AG' Ansprüche und/oder Forderungen des Landes gegenüber der Firma – und falls ja, welche?

Das Land Schleswig-Holstein und auch die dem Land nahestehenden Förderinstitute sind an der „ohltec AG“ nicht beteiligt. Dem Unternehmen wurden auch keine Zuwendungen aus Programmen der Wirtschafts- und Technologieförderung gewährt.

3. Wurde das Land durch den Insolvenzverwalter der ‚ohltec AG‘ aufgefordert, Ansprüche und/oder Forderungen an die ‚ohltec AG‘ anzumelden?
  - Falls nein, hat das Land seine Ansprüche und/oder Forderungen gegenüber der ‚ohltec AG‘ dem Insolvenzverwalter bereits angemeldet?
4. Auf welche Rangstelle wurden die vom Land angemeldeten Forderungen durch den Insolvenzverwalter der ‚ohltec AG‘ eingestuft?
5. Wurden Ansprüche und/oder Forderungen des Landes gegenüber der ‚ohltec AG‘ durch den Insolvenzverwalter bestritten?

Antwort auf die Fragen 3. bis 5.:

Die Beantwortung dieser Fragen ist entbehrlich, da das Land keine entsprechenden Ansprüche und/oder Forderungen hat.